

# Messende Lichtgitter

## Allgemeine Beschreibung - Lichtgitter

Die messenden Lichtgitter der MLC-Reihe bauen zwischen dem Sender- und Empfängerelement einen Vorhang mit einem fest definierten Raster auf. Befindet sich ein Objekt im aktiven Bereich zwischen den Elementen, ist die Auswerteelektronik in der Lage, die Größe des abgedeckten Bereiches zu ermitteln und diese Informationen einer externen Steuerung zur Verfügung zu stellen.

Die Systeme bieten dabei äußerste Flexibilität. Die Auswerteelektronik kann in unterschiedlichen Betriebsmodi arbeiten; die optischen Elemente stehen in den verschiedensten Längen und in vier Auflösungen zur Verfügung.

Optional können diese Systeme mit einem Gateway zu Profibus DP, Interbus, CANopen sowie DeviceNet ausgerüstet werden.

### Befestigung:

- Das Profil wird an der Rückseite des Strahlaustritts befestigt
- M4-Gewindebolzen über die gesamte Profillänge symmetrisch verteilt. Anzahl und Abstand richten sich nach der Profillänge (S.3).
- Muttern M4 sind beigelegt
- Leitungslänge 4 m (Standard)

### Bitte beachten Sie:

- Im Normalfall ist ein genaues Ausrichten nicht erforderlich. Dennoch sollten sich die Leisten im Einzelfall ausrichten lassen.
- Der "Blickkontakt" der beiden Leisten muß über die gesamte Länge gewährleistet sein.
- Spannungsarm montieren, Leisten nicht mechanisch belasten.
- Erdschleifen vermeiden: alle Leisten, die an eine Auswerteeinheit angeschlossen sind, müssen am gleichen Erdungspotential liegen.

### Profillänge:

Die Profillänge richtet sich nach der Anzahl der Strahlen und der jeweils gewählten Auflösung. Die genauen Maße sind in Tabelle 1 auf der folgenden Seite angegeben.

Schutzklasse (Leisten):	IP 54
	IP 65 optional
zul. Winkelabweichung:	$\pm 10^\circ$
Betriebstemperatur:	$-10^\circ \dots + 40^\circ\text{C}$

**Alle Maße in diesem Datenblatt in Millimeter !**

## ⓘ Achtung

Der Einsatz dieser Geräte zum Schutz von Personen ist unzulässig.

